



Zug, 28. Mai 2009, 08:50 Uhr

141 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Ein Verletzter nach Selbstunfall auf nächtlicher Strasse

Auf der Industriestrasse in Zug ist ein Lieferwagenlenker zuerst mit einer Fussgängerinsel und dann mit Beleuchtungskandelaber kollidiert.

Der 49-jähriger Lenker fuhr am Donnerstagmorgen (28. Mai 2009), kurz nach 04:00 Uhr, auf der Industriestrasse in Zug stadteinwärts. Auf Höhe des Gewerblich-industriellen Bildungszentrums Zug verlor er aus derzeit unbekanntem Gründen die Herrschaft über seinen Lieferwagen. Der Lieferwagen kollidierte zuerst mit der sich dort befindlichen Fussgängerinsel. Nach rund 35 Meter prallte das Fahrzeug in einem Beleuchtungskandelaber auf der linken Fahrbahnseite. Der Fahrzeuglenker wurde dabei leicht verletzt und musste durch den Rettungsdienst des Kantons Zug zur Kontrolle ins Kantonsspital Zug gebracht werden.

Es entstand ein Sachschaden von mehreren Zehntausend Franken. Für die Instandsetzung der defekten Anlagen mussten das Stadtbauamt Zug und die Wasserwerke Zug aufgeboden werden.

Weitere Auskünfte:

Sandor Horvath, Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.